

**Anlage - Informationsbogen für den Einleger**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem folgenden "Informationsbogen für den Einleger" unterrichten wir Sie gemäß § 23a Abs. 1 Satz 3 des Kreditwesengesetzes über die **gesetzliche Einlagensicherung**.

**INFORMATIONSBOGEN FÜR DEN EINLEGER**  
**(gesetzliches Einlagensicherungssystem)**

| <b>Einlagen bei der flatexDEGIRO Bank AG sind geschützt durch</b>                | <b>Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH<sup>1</sup></b>  |
|--|---|
| Sicherungsobergrenze:  | 100 000 EUR pro Einleger pro Kreditinstitut <sup>2</sup>  |
| Falls Sie mehrere Einlagen bei demselben Kreditinstitut haben:                   | Alle Ihre Einlagen bei demselben Kreditinstitut werden „aufaddiert“, und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 100.000 EUR <sup>2</sup>   |
| Falls Sie ein Gemeinschaftskonto mit einer oder mehreren anderen Personen haben: | Die Obergrenze von 100.000 EUR gilt für jeden einzelnen Einleger <sup>3</sup>   |
| Erstattungsfrist bei Ausfall eines Kreditinstituts:                              | 7 Arbeitstage <sup>4</sup>  |
| Währung der Erstattung:  | EUR   |
| Kontaktdaten:  | Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH<br>Burgstraße 28<br>10178 Berlin<br>Deutschland<br><br>Postanschrift:<br>Postfach 11 04 48<br>10834 Berlin<br><br>Telefon: +49 (0)30 59 00 11 960<br>E-Mail: <a href="mailto:info@edb-banken.de">info@edb-banken.de</a> |
| Weitere Informationen:   | <a href="http://www.edb-banken.de">www.edb-banken.de</a>  |

**Bitte beachten Sie die Fußnoten-Erläuterungen auf der Rückseite (Seite 2).**

## Fußnoten-Erläuterungen

---

### <sup>1</sup> **Einlagensicherungssystem**

Ihre Einlage wird vom gesetzlichen Einlagensicherungssystem gedeckt. Im Falle der Insolvenz Ihres Kreditinstituts werden Ihre Einlagen in jedem Fall bis zu 100 000 EUR erstattet.

### <sup>2</sup> **Allgemeine Sicherungsgrenze**

Sollte eine Einlage nicht verfügbar sein, weil ein Kreditinstitut seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, so werden die Einleger von dem Einlagensicherungssystem entschädigt. Die betreffende Deckungssumme beträgt maximal 100 000 EUR pro Kreditinstitut. Das heißt, dass bei der Ermittlung dieser Summe alle bei demselben Kreditinstitut gehaltenen Einlagen addiert werden. Hält ein Einleger beispielsweise 90 000 EUR auf einem Sparkonto und 20 000 EUR auf einem Girokonto, so werden ihm lediglich 100 000 EUR erstattet.

### <sup>3</sup> **Sicherungsgrenze für Gemeinschaftskonten**

Bei Gemeinschaftskonten gilt die Obergrenze von 100 000 EUR für jeden Einleger.

Einlagen auf einem Konto, über das zwei oder mehrere Personen als Mitglieder einer Personengesellschaft oder Sozietät, einer Vereinigung oder eines ähnlichen Zusammenschlusses ohne Rechtspersönlichkeit verfügen können, werden bei der Berechnung der Obergrenze von 100 000 EUR allerdings zusammengefasst und als Einlage eines einzigen Einlegers behandelt. In den Fällen des § 8 Absätze 2 bis 4 des Einlagensicherungsgesetzes sind Einlagen über 100 000 Euro hinaus gesichert.

Weitere Informationen sind erhältlich über die Webseite der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH unter [www.edb-banken.de](http://www.edb-banken.de).

### <sup>4</sup> **Erstattung**

Das zuständige Einlagensicherungssystem ist die

Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH  
Burgstraße 28  
10178 Berlin  
Deutschland

Postanschrift  
Postfach 11 04 48  
10834 Berlin

Telefon: +49 (0)30 59 00 11 960  
E-Mail: [info@edb-banken.de](mailto:info@edb-banken.de)

Es wird Ihnen Ihre Einlagen (bis zu 100 000 EUR) spätestens innerhalb 7 Arbeitstagen erstatten.

Haben Sie die Erstattung innerhalb dieser Fristen nicht erhalten, sollten Sie mit dem Einlagensicherungssystem Kontakt aufnehmen, da der Gültigkeitszeitraum für Erstattungsforderungen nach einer bestimmten Frist abgelaufen sein kann. Weitere Informationen sind erhältlich über die Webseite der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH unter [www.edb-banken.de](http://www.edb-banken.de).

### **Weitere wichtige Informationen**

Einlagen von Privatkunden und Unternehmen sind im Allgemeinen durch Einlagensicherungssysteme gedeckt. Für bestimmte Einlagen geltende Ausnahmen werden auf der Website des zuständigen Einlagensicherungssystems mitgeteilt. Ihr Kreditinstitut wird Sie auf Anfrage auch darüber informieren, ob bestimmte Produkte gedeckt sind oder nicht. Wenn Einlagen gedeckt sind, wird das Kreditinstitut dies auch auf dem Kontoauszug bestätigen.